

Weckt Potenziale: Digitalisierte Finanzprozesse

E-Invoicing, Automatisierung, CRM- und ERP-Systeme, Cloud, Datensicherheit

www.juston.com/de

Marko Fliege, Geschäftsführer der **JustOn GmbH**. Das Softwareunternehmen wurde 2010 gegründet und hat seinen Stammsitz in Jena. Die cloudbasierte Abrechnungssoftware JustOn vereint den gesamten Prozess der digitalen Rechnungsabwicklung in einer Lösung und beinhaltet sowohl Funktionen zu Vertragsmanagement als auch zu Abrechnungs-, Zahlungs- und Forderungsmanagement.



Rechnungen zu schreiben stellt für viele Unternehmen eine sehr aufwendige Aufgabe dar: Abgleichen von Rechnungs- und Bestelldaten, Suchen verlorengegangener Dokumente, Berichtigen von Daten, Eintippen aller Informationen, Scannen, Kuvertieren und postalisch Versenden – derartige Arbeitsschritte benötigen Zeit und verursachen hohe Kosten. Darüber hinaus schaffen diese alltäglichen Prozesse keinerlei signifikanten Wettbewerbsvorteile. Um diese Geschäftsvorgänge daher einfacher und effizienter zu gestalten, wurde im Juli 2011 in Deutschland gemäß Steuervereinfachungsgesetz die elektronische der klassischen Rechnung gleichgestellt. Immer mehr Unternehmen setzen seither auf digitale und automatisierte Rechnungserstellung.

Bei einer elektronischen Rechnung handelt es sich um eine ausschließlich über digitale Wege übermittelte Datei, die alle Erfordernisse der klassisch postalischen Variante aufweist. Die Übersendung erfolgt zumeist per E-Mail (SMTP), Dateisystem (FTP) oder Electronic Data Interchange (EDI). Um Daten für die Rechnungsstellung entsprechend aufzubereiten, können Unternehmen auf beliebige Formate zurückgreifen. Zwingend nötig sind dabei folgende Angaben: Name und Anschrift des leistenden und empfangenden Unternehmens, Menge, Art und Bezeichnung der gelieferten Ware/Dienstleistung, Höhe des Entgelts, Umsatzsteuerbetrag und Steuernummer.

Automatisierung der Rechnungsbearbeitung

Effiziente Finanzprozesse stellen einen wichtigen Faktor für langfristiges Unternehmenswachstum dar. Um diese zu erreichen,

muss eine Automatisierung zur Rechnungsabwicklung integriert werden. So wurde beispielsweise die Lösung JustOn für das weltweit führende cloudbasierte CRM-System Salesforce erstellt und lässt sich dort zu 100 Prozent integrieren. Dadurch kann die größtmögliche Sicherheit der Daten gewährleistet werden. Außerdem wird durch die Cloud-Infrastruktur eine umfangreiche Anpassbarkeit geboten, die sonst häufig nur bei Enterprise-Produkten zu finden und für mittelständische Unternehmen oftmals zu teuer ist. Ohne Programmieraufwand ist die Software innerhalb weniger Stunden oder Tage einsatzbereit und lässt sich auch in andere ERP-Systeme wie SAP einbinden.

Die Kommunikation funktioniert dabei über moderne Schnittstellen und die API der Lösung: Die Software nimmt Kundendaten und -vertragsinformationen per REST-Webservice oder über eine Bulk-API entgegen. Diese erlaubt sowohl den Massupload von initial anzulegenden Stammdaten als auch von Verbrauchsdaten, die im Rahmen von Verträgen abgerech-

net werden. Im Austausch liefert die Lösung Rechnungsdaten an ERP- oder Buchhaltungssysteme als csv- oder xml-Dateien oder im Fall von SAP über die in HANA verfügbare JSON-Schnittstelle. Damit eignet sich die Anwendung besonders für periodisch wiederkehrende Rechnungsstellungen wie monatliche Zahlungen in Unternehmen der digitalen Wirtschaft oder Abonnenten-Abrechnungen bei Medienhäusern und im Bereich Software as a Service. Zeit- und kostenintensive Arbeitsschritte zur Erstellung von Papierrechnungen entfallen und mögliche Fehler, zum Beispiel bei manueller Eingabe, lassen sich vermeiden.

Finanzdaten für fundierte Forecasts

In der aktuellen Studie „Modern Finance: Driving Transformation from Within“ von Oracle gaben 35 Prozent der knapp 2.000 befragten Finanzverantwortlichen an, dass ihre Abteilung ►

